

Produktname: ACADM Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab00024**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Salzlösung, pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Natriumazid und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätschromatographie

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 47 kDa; Observed MW: 47 kDa

Antigen-Informationen

Genname	ACADM
Alternative Namen	ACADM; Medium-chain specific acyl-CoA dehydrogenase; mitochondrial; MCAD
Gen-ID	34
SwissProt ID	P11310
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen ACADM/MCAD

Hintergrund

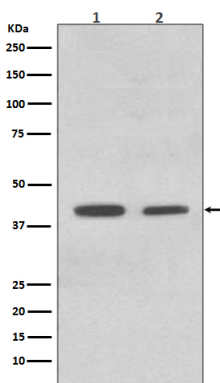
Dieses Gen kodiert die mittelkettige (C4 bis C12 geradkettige) Acyl-CoA-Dehydrogenase. Das Homotetramer-Enzym

katalysiert den ersten Schritt der mitochondrialen Fettsäure- β -Oxidation. Defekte in diesem Gen verursachen einen Mangel an mittelkettiger Acyl-CoA-Dehydrogenase, eine Erkrankung, die durch Leberfunktionsstörungen, Nüchternhypoglykämie und Enzephalopathie gekennzeichnet ist und zum Tod im Säuglingsalter führen kann. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die verschiedene Isoformen kodieren.

Forschungsbereich

Signaltransduktion

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von ACADM in (1) HeLa-Lysaten; (2) K562-Lysaten unter Verwendung eines ACADM-Antikörpers.